

## Mediencommuniqué

An ausgewählte Medienschaffende per A-Post

Chur, 14. Mai 2009

Bilanz Verbandsbeschwerderecht der Natur- und Umweltorganisationen 2008:

### Hohe Gutheissungsquote zu Gunsten der Natur

*Die Auswertung sämtlicher Beschwerdefälle von 23 Umweltorganisationen ergibt im Jahr 2008 einen Rückgang der Anzahl Beschwerden und eine sehr hohe Gutheissungsquote. In 87% der Verbandsbeschwerden zu Bau- und Planungsvorhaben mussten Korrekturen zugunsten der Natur vorgenommen werden. Lediglich 13% Fälle gingen verloren und in 45% aller Interventionen hiess das Verdikt rundweg „gutgeheissen“.*

Die Statistik 2008 beruht auf der Auswertung von gesamtschweizerisch total 38 Beschwerden. Nur fünf Fälle wurden von den Gerichten abgelehnt. Im Vergleich zu 2007 wurden weniger Fälle vor Bundes- und Verwaltungsgericht gebracht (18 statt 31). Für Raimund Rodewald, Geschäftsleiter der Stiftung Landschaftsschutz Schweiz, belegt die geringe Zahl der Beschwerden sowie die im Vergleich zu den Klagen Privater sehr hohe Gutheissungsquote den zurückhaltenden Gebrauch des Verbandsbeschwerderechts. „Die Beschwerde-Statistik 2008 zeigt einmal mehr, dass sich Behörden auf Kosten der Natur irren können.“, bilanziert Rodewald.

Die 23 an der Statistik beteiligten Organisationen aus den Bereichen Natursport, Natur-, Umwelt- und Heimatschutz sehen in der Statistik auch eine Rechtfertigung des Vertrauens des Schweizer Stimmvolkes. Am 30. November 2008 hatten 66% der Stimmberechtigten die Initiative der Zürcher FDP abgelehnt und damit der faktischen Abschaffung des Beschwerderechts eine überaus deutliche Abfuhr erteilt.

Beilage: Zahlen und Fakten Beschwerderecht 2008

#### **Für weitere Auskünfte:**

Raimund Rodewald, Stiftung für Landschaftsschutz, 079 406 40 47

Werner Müller, SVS/BirdLife Schweiz, 079 448 80 36

Heidi Reinert, WWF, 044 297 22 43

Peter Saxenhofer, VCS, 079 643 34 15

Adrian Schmid, Schweizer Heimatschutz, 076 342 39 51

Birgit Wyss, Pro Natura, 061 317 92 41

#### **Mitarbeit Statistik 2008:**

Aqua Viva, Archäologie Schweiz, Ärztinnen und Ärzte für Umweltschutz, Alpen-Initiative, Equiterre, Greenpeace, Helvetia Nostra/Fondation Franz Weber, Mountain Wilderness, Naturfreunde Schweiz, Praktischer Umweltschutz Schweiz, Pro Natura, Rheinaubund, Schweizer Alpen-Club SAC, Schweizerische Gesellschaft für Höhlenforschung, Schweizerische Greina-Stiftung SGS, Schweizerische Energie-Stiftung, Schweizerischer Fischerei-Verband, Schweizer Heimatschutz, Schweizer Wanderwege SAW, Stiftung Landschaftsschutz Schweiz, SVS/BirdLife Schweiz, VCS Schweiz und WWF Schweiz.